

<http://www.derwesten.de/staedte/witten/so-viel-sind-haus-und-boden-wert-aimp-id10749583.html>

So viel sind Haus und Boden wert

06.06.2015 | 00:10 Uhr



in Witten Die schönsten Straßen : Parkweg 25.9.2009 Foto: Walter Fischer

Foto: Fischer

Der Grundstücksmarktbericht 2015 für den Ennepe-Ruhr-Kreis liegt jetzt vor. Er bietet Anhaltspunkte für den Wert der Immobilien und die Marktlage und wird jährlich vom Gutachterausschuss aktualisiert.

„Der jetzt vorliegende Bericht ist eine Premiere. Schließlich ist das umfangreiche Zahlenwerk das erste, das der im Mai letzten Jahres gebildete gemeinsame Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Ennepe-Ruhr-Kreis mit der Stadt Witten vorlegt“, weist Jürgen Wagenbach, Vorsitzender des Gutachterausschusses, auf eine Besonderheit hin. Grundlage des Berichtes sowie der dargestellten Boden- und Immobilienrichtwerte sind Kaufverträge, die 2014 geschlossen worden sind. Berücksichtigt wurden Verkäufe von bebauten und unbebauten Grundstücken sowie von Eigentumswohnungen. „2014 haben wir Verträge über 3231 Kauffälle erhalten. Sie umfassen einen Gesamtumsatz von über einer halben Milliarde Euro. 591 Hektar

wechselten den Besitzer. Im Vergleich zum Vorjahr sind das deutliche Zuwächse bei den Kauffällen und den Umsätzen. Sie liegen bei mehr als 15 beziehungsweise 23 Prozent“, verweist Wagenbach auf zwei Grundaussagen des Berichtes.

Bei den verkauften Baugrundstücken für den individuellen Wohnungsbau verzeichnet der Bericht Preisstabilität. Durchschnittlich wurden 2014 für den Quadratmeter 236 Euro gezahlt, 2013 waren es 234 Euro. Bodenrichtwert-Spitzenreiter im Ennepe-Ruhr-Kreis bleibt Herdecke. „Am Ahlenberg“ ist bei einer Grundstückgröße von 1000 Quadratmetern und 320 Euro pro Quadratmeter ein Gesamtkaufpreis von 320 000 Euro zu zahlen.

Mit Blick auf die Preise heißt es im Bericht: Für freistehende Einfamilienhäuser wurden je nach Baujahr zwischen 187 000 und 417 000 Euro gezahlt, für eine neue Doppelhaushälfte beziehungsweise ein Reihenendhaus waren es durchschnittlich 297 000 Euro. Nach oben sprangen außerdem auch die Preise für Eigentumswohnungen.

Die neuen Boden- und Immobilienrichtwerte finden Interessenten unter www.boris.nrw.de